

Gottesdienst vom 13.02.2022

Predigt: Pascal Götz

# Bin ich ein Apostel?



***Derjenige, der gewählt wird, soll mit uns ein Zeuge der Auferstehung von Jesus sein.« Daraufhin stellten sie zwei Männer zur Wahl auf: Josef, genannt Barsabbas (auch unter dem Namen Justus bekannt), und Matthias. Dann beteten alle darum, dass der richtige Mann gewählt würde. »Herr«, baten sie, »du kennst die Herzen der Menschen. Zeig uns, welchen dieser beiden Männer du dazu erwählt hast.«***

*Apostelgeschichte 1,21-24*



## 1. Ein Ersatz für Judas

Jesus hat ursprünglich zwölf Jünger berufen. Dumm war nur, dass sich einer von denen als Verräter erwiesen hat. Jetzt merken die Jünger: Diesen Judas, den müssen wir ersetzen. Sie lesen das aus den Psalmen 69 und 109. Beide wurden ursprünglich von David geschrieben. Doch in Jesus sehen die Jünger einen zweiten, grösseren David. Prophetisch hat David ausgesprochen, was später auf das Leben von Jesus zutraf. Gewissermassen hätte der Text auch von Jesus sein können. Und so hören Petrus und die anderen Apostel in diesen Psalmen die Stimme ihres Meisters.

Die Zahl 12 ist im Alten Testament ganz stark mit den 12 Stämmen Israels verbunden. In diesem Sinn stehen die 12 Apostel für ein erneuertes Israel. Im Verlauf der Apostelgeschichte wird deutlich, dass zu diesem neuen Volk Gottes auch Menschen dazugehören, die keine jüdischen Vorfahren haben.

## 2. Was ist ein Apostel?



### lies Apostelgeschichte 1,21-24

Als die Jünger Judas ersetzen wollen, geben sie einige Merkmale an, die ein Apostel erfüllen muss. Welche das sind, findest du in Apostelgeschichte 1,21-24. Welche dieser Anforderungen würdest du erfüllen?

Die wichtigste Aufgabe der Apostel ist es, Zeugen für Jesus zu sein. Darum erzählen sie überall von ihm. Das griechische Wort Apostel heisst auf Latein Missionar und auf Deutsch Gesandter. Sinngemäss könnte man das Wort auch mit Botschafter übersetzen. Apostel haben sind Botschafter für Jesus.

Der Kreis der 12 Apostel ist eine geschlossene Gruppe. Da kommt niemand mehr rein. Wenn das Neue Testament von Aposteln spricht, dann sind oft diese 12 gemeint. Sie sind aber nicht die einzigen, die Apostel genannt werden: z.B. Barnabas und Paulus in Apostelgeschichte 14,14 oder Jesus selbst in Hebräer 3,1. Gerade bei Paulus und Barnabas ist klar, dass sie weder die Taufe von Jesus noch Karfreitag und Ostern selbst miterlebt

haben. Sie wären also keine geeigneten Kandidaten gewesen, um Judas zu ersetzen. Sie gehören zu einem weiteren Kreis von Aposteln, der nicht mehr beschränkt ist. Diese Art Apostel sind oft eine Mischung aus Gemeindeleiter, Evangelist und Wanderprediger. In seinen Briefen spricht Paulus manchmal davon, was es bedeutet, ein Apostel zu sein. Er nennt dabei einige Dinge, die uns auch in der Apostelgeschichte und bei den Zwölfen begegnen:

1. Er hatte eine Begegnung mit dem lebendigen Jesus (Apostelgeschichte 9,1-9; 1Korinther 15,6-9). Daher ist er ein zuverlässiger Zeuge für Jesus.
2. Seine Herzenshaltung wurde von Gott geprüft (2Korinther 11,11-12). Ihm geht es nicht um seine eigene Ehre, sondern um Gott.
3. Er handelt nicht aus eigenem Antrieb, sondern weil er von Gott berufen und beauftragt wurde (so stellt er sich in den meisten seiner Briefe vor: Römer 1,1; 1Korinther 1,1; 2Korinther 1,1...)
4. Sein Dienst wurde durch übernatürliche Zeichen und Wunder von Gott bestätigt (2Korinther 12,12).

### 3. Der Apostel in dir

Stellen wie 1Korinther 12,28-31 machen deutlich: nicht alle haben diese besondere Apostelbegabung. Die Gemeinde braucht diese Menschen heute genauso wie ganz am Anfang. Bist du ein Apostel? Schau dir dazu die folgenden Fragen an:

1. Zeigt sich in deinem Leben, dass Jesus lebt? Wenn ja, dann bist du ein Zeuge der Auferstehungskraft Gottes.
2. Hast du ein Herz, das Gott bedingungslos sucht?
3. Hast du mal erlebt, dass Gott zu dir gesagt hat: "Komm zu mir! Ich möchte mit dir leben."?
4. Hast du schon mal erlebt, dass Gott übernatürlich in dein Leben eingegriffen hat?

Wenn du alle diese Fragen mit Ja beantworten kannst, dann steckt in dir (zumindest potenziell) ein Apostel.



Bete darum, dass Gott dir zeigt, ob er eine besondere Aufgabe für dich hat. Was sagt Jesus zu dir? Welche Schritt gehst du?

**Herzlich willkommen zum Gottesdienst!** Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)  
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du das erste Mal da bist, ist der Kaffee für dich heute gratis.

### **Termine**

Mi 16.02. 10.30 Uhr: Mittwochsgebet

So 20.02. Family&Friends

### Vorschau:

Di 22.02. 14.00 Uhr: Seniorennachmittag

**Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.**  
**Predigten und aktuelle Daten auf [www.chrischona-pfaeffikon.ch](http://www.chrischona-pfaeffikon.ch)**